

Letzter Schultag

Beitrag von „Salati“ vom 25. Juli 2005 16:21

Hallo,

was macht ihr mit euren Schülern am letzten Schultag?

Ich vertrete seit 2,5 Wochen die Klassenlehrerin einer Fünften Klasse und möchte mit ihnen gerne etwas Schönes machen.

Leider sind sie in letzter Zeit nicht ganz einfach (sie sind sehr unruhig, schaukeln sich gegenseitig ganz schnell auf etc.) und so sollte es etwas sein, was nicht zu viel Unruhe in die Klasse bringt.

Ihr Wunsch war es, zu frühstücken, wovon ich nicht so begeistert bin (habe sie nur eine Stunde und mit dem Aufräumen, Abspülen etc. wird es dann vermutlich zu knapp).

Habt ihr ein paar Ideen für mich?

Wäre sehr dankbar...

Viele Grüße,

Salati

Beitrag von „Ronja“ vom 25. Juli 2005 16:38

Hallo Salati,

ich denke, man kann durchaus gut in einer Stunde frühstücken (habe ich auch mit meinen Erstklässlern am letzten Schultag entspannt geschafft: jeder bringt etwas als "Belag" (ich hatte Brötchen besorgt) und ein eigenes Getränk mit (dann hat man den Stress mit angebrochenen Großpackungen nicht), jeder hat Besteck und Teller/Brettchen dabei und schlägt diese hinterher in ein Geschirrtuch ein - Spülen ist da völlig unnötig). Das gemeinsame Frühstück ist meiner Meinung nach ein schöner gemeinsamer Schuljahresabschluss. Und wenn es außerdem sogar der Wunsch der Schüler ist - warum denn nicht? Organisatorisch sollte es - wie schon geschrieben - nicht machbar sein.

LG und eine schönen letzten Schultag,

Ronja

Beitrag von „eulenspiegel“ vom 25. Juli 2005 16:54

Ich habe zwei Schulstunden zur Verfügung und anschließend "darf" meine Klasse das Programm unseres Abschlussfestes von morgen Abend noch einmal der gesamten Schule vorführen.

Ich nutze die Zeit so:

- Wir machen einen Stuhlkreis und jeder erzählt was er/sie in den Ferien vorhat.
 - Die Kids dürfen mir ein Zeugnis schreiben. (verschiedene Punkte zu meiner Lehrperson, zum Schuljahr etc.)
 - Die Kids erhalten ihre Zeugnisse und ich werde mit jedem Kind kurz alleine sprechen.
 - Wir treffen uns mit unseren Paten aus Klasse 1 zum Frühstück. Haben einen Extraküchenraum, wo wir danach auch alles abspülen und aufräumen können. Jedes Kind bringt etwas zum Frühstück mit, die Brötchen besorgt meine Kollegin. Aufräumen werde ich mit meiner Kollegin zusammen. Es stört mich nicht, das ausnahmsweise mal für die Kids zu tun.
- Ronjas Idee mit dem mitgebrachten Geschirr finde ich eine klasse Idee, die es dir doch ermöglicht in eine Stunde zu frühstücken.

Letztes Jahr lief mein letzter Schultag so ab:

- Jedes Kind bekam einen Umschlag an einer Leine. Jetzt schrieben wir uns alle Feriengrüße auf.
- Wir machten einen Stuhlkreis und jeder erzählte was er/sie in den Ferien vorhatte.
- Anschließend schrieben die Kids ein Zeugnis für mich.
- Dann erhielten sie ihre Zeugnisse und ich nahm mir für jedes Kind Zeit für ein kurzes persönliches Gespräch.

Gruß Annette

Beitrag von „aisha“ vom 25. Juli 2005 16:59

In der Grundschule haben wir während der Pause immer gemeinsam mit dem Lehrer in der Klasse gefrühstückt. Ich glaube es ging darum zu lernen, was zu einem gesunden Frühstück gehört. Süßigkeiten, Limo usw. waren verboten.

Am letzten Tag haben wir meistens Ratespiele gemacht.

Aisha

Beitrag von „Salati“ vom 25. Juli 2005 18:44

Hm,

ich bin mir irgendwie unsicher.

Vielleicht lasse ich auch einfach zwei, drei SuS einen Kuchen backen? Stelle dann einen Wasserkocher ins Klassenzimmer und die Schüler können sich dann einen Tee machen? Passt ja auch irgendwie zu diesem Schmuddelwetter, heißer Tee. 😊

Nebenher könnte man eine Erzähl-Runde starten etc. und danach vielleicht noch ein Spiel spielen.

Sie sind zur Zeit so aufgekratzt (wirkt sich enorm auf die Kinder aus, wenn der KL länger fehlt). Wie gesagt: Es handelt sich um eine Fünfte Klasse Hauptschule... Deshalb meine Unsicherheit.

Kennt ihr schöne Spiele für Kinder im Alter zwischen 11 und 13 Jahren?

Viele Grüße,
Salati

Beitrag von „venti“ vom 25. Juli 2005 19:04

Hallo salati,

wenn du die Kinder nur eine Stunde hast, wird nach Frühstück bzw. Kuchen essen nicht mehr viel Zeit für ein Spiel sein. Wenn noch Zeit ist, würde ich die Kinder fragen, welches Spiel sie gerne spielen.

Gruß venti 😊

Bald habt ihr's auch geschafft!!

Beitrag von „Mia“ vom 25. Juli 2005 19:44

Ich finde, eine Stunde ist die optimale Zeit für ein Frühstück. Das kommt eigentlich sehr gut hin: In dem Alter haben sie in der Regel relativ schnell gefrühstückt und wenn man keine Wanderung zu einer Lehrküche mit großer Spülaktion macht, kann man das Aufräumen danach auch noch rechtzeitig hinkriegen.

Wenn du allerdings befürchtest, dass die Klasse beim Frühstück zu unruhig ist (was ich mir durchaus sehr gut vorstellen könnte bei Klassen mit fehlender KL), dann mach vielleicht wirklich besser ein schnelles Kuchenessen und anschließendem kurzem Spiel. Ich denke schon, dass das in einer Stunde machbar ist, wenn wirklich nur der Kuchen verteilt und aufgegessen wird.

Wie wär's mit einem Kreisspiel im Anschluss? Das bringt die Schüler nochmal als Klasse zusammen und konzentriert die Aufmerksamkeit auch zunächst mal ein wenig.

"Ich sitze im Grünen..." kommt ja immer gut an, sorgt allerdings nicht gerade für besonders viel Ruhe.

Wenn du etwas Ruhigeres willst, könntest du's mit "Anzwinkern" probieren: Zettel nummerieren, jedes Kind zieht eine Zahl, 1 Kind in der Mitte, ohne Stuhl, sucht aber einen Platz - es nennt zwei Zahlen (nicht höher als die Anzahl der Schüler), die beiden Schüler mit den entsprechenden Zahlen müssen sich durch Anzwinkern verständigen und schnell die Plätze wechseln - das Kind in der Mitte muss dabei versuchen, einen freien Platz zu erhaschen.

Ich wünsch euch viel Spaß! 😊

LG

Mia

Beitrag von „monster“ vom 25. Juni 2010 22:05

Hallo!

Ich krame das Thema mal aus den Tiefen des Forums nach oben und hoffe, dass ihr noch ein paar nette Ideen habt, was ich am Tag der Zeugnisausgabe mit den Schülern machen könnte. Wie gestaltet ihr die Zeugnisübergabe? Was macht ihr davor?

Genannt wurden ja schon frühstückten, Sitzkreis und Schüler berichten über ihre Ferienplanung...

Gibts seit 2005 😊 noch neue Ideen???

Würde mich freuen, wenn wir hier einige Anregungen sammeln könnten.

Achso...das mit der Leine hab ich irgendwie nicht verstanden, kann mir das bitte nochmal jemand erklären???

Liebe Grüße,

monster

Beitrag von „tigerente303“ vom 25. Juni 2010 22:32

Wir machen ein gemeinsamen Picknick in einem Park und die Eltern haben eine Art Schnitzeljagd organisiert. Am Ende bekommen die Kinder dann einen Schatz.

Die Jahre vorher haben wir gefrühstückt und Gesellschaftsspiele gespielt. Das kommt immer gut bei den Kindern an und sie spielen schön gemeinsam bzw. erklären sich neue Spiele.

Lassen noch mehr hier Zeugnisse von den Kindern schreiben? Kommt da auch was "gehaltvolles" bei raus? Wer hat Erfahrungen? Wie sehen denn die "Lernbereiche" aus?

Beitrag von „Melody2“ vom 25. Juni 2010 22:43

Ich habe es in diesem Jahr mit meiner 4. Klasse so gemacht, dass jedes Kind einem Mitschüler einen netten Brief schreiben durfte. Diesen durfte er dann vorlesen, als ich das Zeugnis übergeben habe. Den Kindern hat es großen Spaß gemacht und es kamen tolle Sachen dabei raus.

Beitrag von „SunnyGS“ vom 26. Juni 2010 08:44

Ich habe gestern mit meinen Kids Fotos von unserer diesjährigen Klassenfahrt angeschaut (per Beamer) und sie dann noch einen Fragebogen zum vergangenen Schuljahr (Was war gut, was weniger gut, Menge der Hausaufgaben ...) ausfüllen lassen. Dann gab es Zeugnisse, zwischendurch wurde gefrühstückt.

Schon waren 2h rum. =)

Beitrag von „Djino“ vom 26. Juni 2010 11:37

Frühstücken ist wohl der Klassiker schlechthin... (man könnte auch auf dem Schulgelände picknicken und spielen, z.B. Boule, Frisbee, Federball, Krocket, Boccia, Ringwurfspiele, "Riesenspiele" wie Jumbo Mikado, ...)

Wie wäre es sonst mit etwas zum sozialen Lernen (vielleicht auch spielerisch), z.B. könnte man allen Schülern einen Pappteller mit Klebeband auf dem Rücken befestigen und sich gegenseitig Feedback (Komplimente!) aufschreiben lassen.

Viele Ideen finden sich hier: http://www.sign-project.de/2_2830.php

(PS: Um die Organisation des Frühstückens wesentlich zügiger zu gestalten, verwende ich immer eine vorbereitete Liste mit all den Dingen, die man (wahrscheinlich) benötigt. Die Schüler schreiben ihren Namen zu der Sache, die sie mitbringen wollen und reißen sich den danebenhängenden "Erinnerungsschnipsel" ab (es ist eine Tabelle, in der links und rechts das gleiche steht, ich schneide den rechten Teil also ein, so dass die Schnipsel schnell entfernt werden können). So weiß ich, wer was mitbringen will, der Zettel kann während einer anderen Aktivität "nebenbei" rumgehen (oder auch während des Elternabends), es wird (hoffentlich) auch nichts bei der Planung vergessen.

Eine Kopiervorlage findet sich hier: <http://www.deutschstunden.de/Lehrer/> (neben der Organisation für's Frühstück gibt es dort auch die Organisation für's abendliche Grillen))

Beitrag von „skydep“ vom 26. Juni 2010 21:19

Ich habe für meine Klasse am letzten Schultag folgendes geplant:

-1h Frühstück (wobei wir vorher per Plan fest gelegt haben wer was mitbringt und - schäm- wir benutzen Pappteller und wiederverwertbare Plastikbecher- denn abwaschen ist bei uns nicht möglich)

-dannach habe ich die Elternmit eingeladen (viele Eltern waren noch nie in der Schule- ich möcht ein Niederschwelliges Abgebot bieten- vielleicht....

-nun habe ich einen Fotofilm vom gesamten Schuljahr vorbereitet- ich fotografiere sehr gern- und habe den Fotoknips bei jeder Unternehmung dabei - dauret so 45min

- dann habe ich eine kleine PPP vorbereitet- über den allgemeinen Leistungsstand der Klasse - es werden nur positive Leistungen namentlich erwähnt- also wieviele 1,2,3... in den Fächern erarbeiter wurden.Dabei wird ein großer Schwerpunkt auf der Sozialkompetent gelegt- also der Umgang miteinander.

- kurze Pause und dann

-Zeugnisausgabe

Immer zwei Schüler werden nach vorn gebeten, aber die Klasse muss anhand typischer Charaktereigenschaften erkennen wer gemeint ist.

Zum Zeugnis gibt es immer ein individuelles Fotoblatt des jeweiligen Schülers.

Das die Eltern bei der Zeugnisausgabe dabei sind mache ich zum ersten Mal- ich hoffe es wird positiv.

VG und auch euch einen schönen letzten Schultag und dann

SCHÖNE FERIEN!!!!

Beitrag von „gatto“ vom 12. Juli 2010 13:00

hallo, hat jemand eine idee für die letzte stunde (doppelstunde) im fremdsprachenunterricht?? mir will nix schönes einfallen, hab eine 10. klasse in italienisch... hab schon mal gedacht, eis mitzubringen, aber sonst??

Ig
gatto

Beitrag von „Friesin“ vom 12. Juli 2010 13:55

Der letzte Schultag ist bei uns straff vorgegeben, vom Gottesdienst über Schulbelobigungen bis hin zur Zeugnisausgabe

Beitrag von „nurmalso“ vom 12. Juli 2010 14:18

Zitat

Original von gatto

hallo, hat jemand eine idee für die letzte stunde (doppelstunde) im fremdsprachenunterricht?? mir will nix schönes einfallen, hab eine 10. klasse in italienisch... hab schon mal gedacht, eis mitzubringen, aber sonst??

lg

gatto

Pizza machen? Italienischer Salat?

nms

Beitrag von „Djino“ vom 12. Juli 2010 14:28

Einstellen auf den Urlaub?

(<http://www.youtube.com/watch?v=CUW6TMX-S3U>

http://www.youtube.com/watch?v=fjQLLOdd_IQ)

Beitrag von „gatto“ vom 12. Juli 2010 14:55

küche und medienraum können wir leider nicht rein, hatt ich auch schon überlegt, geht leider nicht. hab ein italienisch-quiz gebastelt, ist aber nicht so toll und zwei stunden eis essen :D... vielleicht hat ja noch jemand eine idee,